

Landesliga Damen Weser-Ems

Spvg. Oldendorf II: Hundsmühler TV II Samstag, 08.10.2022, 11:00 Uhr

Knappmeier und Chrzanowski in Einzel und Doppel ungeschlagen

Kurzer Jubel herrschte am Samstag beim Heimteam der Spvg. Oldendorf II, als Katja Chrzanowski das Einzel gewinnen und damit den klaren 8:1 Sieg in der heimischen Halle gegen den Hundsmühler TV II sicherstellen konnte. Erfolgsgaranten waren insbesondere Knappmeier und Chrzanowski, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. Nach 2 Stunden war das Spiel beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Es dauerte eine Weile, bis Knappmeier / Visbeck ihr 3:2 gegen Gravekarstens / Krüger feiern konnten. Das war nichts für schwache Nerven. Glücklich über ihren 3:2-Erfolg gegen Jeddeloh / Mannott-Kampen waren daraufhin die Gastgeberinnen Chrzanowski / Henke. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Nach den ersten Paarungen standen sich nun die Topspielerin des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:0 gegenüber. Mit 3:1 hatte Jana Knappmeier im Einzel gegen Stefanie Gravekarstens, in das sie als sehr hoher Favorit gegangen war, die Nase vorn. Wenig Gegenwehr leistete Diane Visbeck bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Carmen Jeddeloh, obwohl Diane Visbeck auf dem Papier anhand der TTR-Werte als deutlich stärker einzustufen gewesen war. Nicht einen Satzgewinn überließ Katja Chrzanowski ihrer Gegnerin Malea Krüger beim ungefährdeten 3:0-Sieg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Wenig Chancen ließ Maren Henke dann beim 3:0 ihrer Gegnerin Silke Mannott-Kampen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:1. Ohne Mühe gewann derweil Jana Knappmeier ihr Einzel, da Carmen Jeddeloh nicht antrat. Diane Visbeck konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Stefanie Gravekarstens beim aufgrund des Unterschieds der TTR-Werte von über 100 im Vorfeld absolut zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Einen extrem spannenden Verlauf sahen die Zuschauer im zweiten Satz, der erst nach 34 Punkten endete. Völlig ungefährdet war der Sieg von Katja Chrzanowski gegen Silke Mannott-Kampen nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 6:11, 11:7, 11:7 nicht verloren. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 8:1.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 09.10.2022 gegen den SV 28 Wissingen II, während der Hundsmühler TV II am 09.10.2022 gegen die TTG Nord Holtriem antritt.

Statistik:

Spvg. Oldendorf II

Doppel: Knappmeier / Visbeck 1:0, Chrzanowski / Henke 1:0

Einzel: J. Knappmeier 2:0, D. Visbeck 1:1, K. Chrzanowski 2:0, M. Henke 1:0

Hundsmühler TV II

Doppel: Gravekarstens / Krüger 0:1, Jeddeloh / Mannott-Kampen 0:1

Einzel: C. Jeddeloh 1:1, S. Gravekarstens 0:2, S. Mannott-Kampen 0:2, M. Krüger 0:1